



Presseinformation

Bochum, 18. April 2023

E-Mobilität

Aral will seine Ladepunkte in Deutschland 2023 verdoppeln

- *Aral pulse will die Anzahl seiner ultraschnellen Ladepunkte in Deutschland bis zum Jahresende von aktuell rund 1.500 auf 3.000 verdoppeln und dafür bis zu 100 Millionen Euro investieren.*
- *Das Mittelfristziel 2025 von weit über 5.000 Ladepunkten in Deutschland rückt damit in greifbare Nähe.*
- *Bereits 1 Mio. Ladevorgänge wurden in zweieinhalb Jahren an Aral-Säulen registriert.*
- *Lange Planungs- und Genehmigungsverfahren bleiben größte Hürde beim Ausbau der Ladeinfrastruktur.*

Bochum, 18. April 2023 – Mit dem Rückenwind aus stark gestiegenen Neuzulassungen und der Kundenakzeptanz seines Ladeangebots beschleunigt Aral den Ausbau seines Ultraschnellladenetzes: Bis zum Ende des Jahres will das Unternehmen die Anzahl der Ladepunkte seiner Marke Aral pulse auf 3.000 verdoppeln. Mit aktuell rund 1.500 Ladepunkten betreibt Aral schon heute eines der größten Ultraschnellladenetze Deutschlands. Für den Ausbau will Aral 2023 bis zu 100 Millionen Euro investieren.

Auch bei den geplanten Ladesäulen setzt Aral primär auf schnelles und ultraschnelles Laden: Durch eine Ladeleistung von bis zu 300 kW können E-Autofahrer – bei entsprechender Fahrzeugtechnik – innerhalb von zehn Minuten grünen Strom für eine Reichweite von bis zu 350 Kilometern beziehen. Damit ermöglicht Aral seinen Kundinnen und Kunden bundesweit zuverlässiges und schnelles Laden – an Tankstellen und viel besuchten Orten wie Supermärkten und Restaurants.

„In nur 24 Monaten haben wir eines der größten Ultraschnellladenetze Deutschlands aufgebaut. Und auch 2023 macht Aral beim Ladesäulenausbau weiter Tempo. Mit unseren Ausbauzielen für dieses Jahr sind wir auf einem guten Weg, unser mittelfristiges Ziel von weit über 5.000 Ladepunkten zu erreichen“, sagt Alexander Junge, Aral Vorstand für Elektromobilität. „Ganz aktuell können wir

Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Kai Krischnak
+49 234 4366 3689
kai.krischnak@bp.com

Hintergrundinformationen, Bild- und Tonmaterial stehen Ihnen zum Download unter [aral-presse.de](https://www.aral-presse.de) zur Verfügung.

Aral – ein Unternehmen
der bp Gruppe





vermelden, dass wir bereits 1 Million Ladevorgänge an unseren Säulen registriert haben. Das ist ein toller Erfolg!"

Die Geschäftszahlen des vergangenen Jahres zeigen: Die E-Mobilität entwickelt sich immer mehr zum Zukunftsgeschäft für Tankstellen. So vergrößerte Aral pulse sein Ladenetz im zweiten Halbjahr 2022 um 50 Prozent auf knapp über 1.300 Ladepunkte. Zugleich stieg das Kundeninteresse an den Ladelösungen noch stärker als der Ausbau der Ladepunkte: Von Juli bis Dezember setzte Aral doppelt so viel Strom ab wie in der ersten Jahreshälfte – und verzeichnet so einen deutlichen Auslastungsanstieg der Ladesäulen.

Obwohl der Ausbau der Ladeinfrastruktur deutlich an Fahrt gewonnen hat, bleibt Deutschland noch weit hinter seinen Möglichkeiten zurück. Die größte Herausforderung für Ladesäulenbetreiber stellen aktuell die langen Planungs- und Genehmigungsverfahren dar.

Alexander Junge sagt: „Während die Neuzulassungen von Elektrofahrzeugen rasant steigen, warten wir immer noch bis zu 18 Monate auf die Genehmigung eines Mittelspannungsanschlusses. Und das ist nur ein Teil des gesamten Genehmigungsprozesses. Daran hat sich auch in den letzten zwei Jahren wenig geändert. Für die Dekarbonisierung des Straßenverkehrs brauchen wir jetzt mehr Tempo – und ein entschlossenes Anpacken aller Beteiligten.“

Anmerkung für Redakteur:innen

Über Aral:

Mit rund 2.400 Tankstellen ist Aral die Nr. 1 in Deutschland, dem wichtigsten europäischen Tankstellenmarkt. Der Qualitätsanbieter von Kraft- und Schmierstoffen hat seit 1898 seinen Sitz in Bochum und erfand 1924 den ersten Super-Kraftstoff der Welt, zusammengesetzt aus Aromaten und Aliphaten – daher auch der Firmenname „Aral“. Seit 2002 ist Aral die Tankstellenmarke der bp in Deutschland. Immer mehr Stationen werden mit REWE To Go-Shops ausgestattet und bieten Kundinnen und Kunden ein großes und hochwertiges Angebot an frischen Snacks und warmen Speisen. Außerdem gehört Aral mit der E-Mobilitätsmarke „Aral pulse“ zu den größten Anbietern von öffentlich zugänglichen ultraschnellen Ladestationen in Deutschland.

Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Kai Krischnak
+49 234 4366 3689
kai.krischnak@bp.com

Hintergrundinformationen, Bild- und Tonmaterial stehen Ihnen zum Download unter [aral-presse.de](https://www.aral-presse.de) zur Verfügung.

Aral – ein Unternehmen
der bp Gruppe

